

Der Ranzengardist

Hochoffizielles Mitteilungsblatt der Mainzer Ranzengarde 1837 e. V.

Nr. 1/2007

Dezember 2006









Impressum



Mitglieder - Information der Mainzer Ranzengarde von 1837 e.V. Mainz



<u>Präsident</u> Lothar Both Heidelbergerfaßgasse 9 55116 Mainz  (06131) 23 71 42 UHP@mainzer-ranzengarde.de	<u>Generalfeldmarschall</u> Dr. h.c. Johannes Gerster Quintinsstraße 12 55116 Mainz  /  (06131) 22 79 62 GFM@mainzer-ranzengarde.de	
<u>Vizepräsident</u> Thomas Bruch Marienbornerstraße 39 55128 Mainz  (06131) 33 12 55	<u>Schatzmeister</u> Wolfgang Hillen Hinter den Wiesen 15 55027 Mainz  (06131) 34 28 3 kasse@mainzer-ranzengarde.de	<u>Schriftführer</u> Karl Jürgen Ackermann Mühlweg 9a 55246 Mainz-Kostheim  (06134) 62 16 3 schreiber@mainzer-ranzengarde.de
Die MRG im Internet: http://www.mainzer-ranzengarde.de E-Mail: helau@mainzer-ranzengarde.de		
<u>Unser Gardeheim:</u> Fort Hauptstein Johann-Maria-Kertell-Platz 1, 55122 Mainz Stammtisch (außerhalb der Campagne) Jeden Freitag 19 - 24 Uhr Tel.: (06131) 37 13 74 Fax.: 069 / 1330 6443 420	<u>Unser Konto:</u> Mainzer Volksbank Konto-Nr.: 111 011 011 BLZ: 551 900 00 Sparkasse Mainz Konto-Nr.: 58 370 BLZ: 550 501 20	

Nachdruck mit Quellenangabe für die Mitglieder des BDK e.V. gestattet, sonst nur mit schriftlicher Zustimmung der Garde. Sämtliche Rechte bleiben vorbehalten.

Namentlich gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Garde dar. Eine offizielle Stellungnahme der Garde liegt nur dann vor, wenn dies ausdrücklich angegeben oder aus dem Text ersichtlich ist.

Die Verlautbarungen des Vorstandes stehen außerhalb der Verantwortlichkeit der Garde.

Vorwort des Präsidenten

Liebe Mitglieder der Mainzer Ranzengarde,

die neue Campagne 2007 steht unmittelbar vor der Tür. Also ist die Bekanntgabe des „Armeebefehls für die hohen Festtage“ fällig. In diesem Heft „Der Ranzengardist“ finden Sie wohl alles, was Sie für die Mainzer Fastnacht bei Ihrer Mainzer Ranzengarde benötigen.

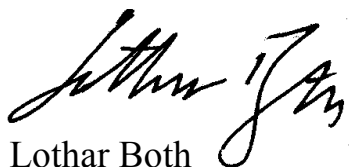
Gleich zum Anfang der Campagne steht wieder unser Großer Musikalische Generalappell im Kurfürstlichen Schloß. Wie ja bereits der Presse und unserem Internet-Neuheiten-Dienst zu entnehmen war, stehen große Ereignisse dabei ins Haus. Das Modell des Ranzengardebrunnens von Liesel Metten wird unser Generalfeldmarschall an Karl Kardinal Lehmann, Bischof von Mainz, verleihen. Mit diesem Ereignis starten wir also auf höchstem Niveau in unsere Campagne „170 Jahre Mainzer Ranzengarde von 1837“. Keine Angst: daraus machen wir diesmal kein großes Jubiläum. Alle Gardemitglieder sind zu diesem Appell ganz herzlich eingeladen.

Der Armeebefehl 2007 ist in der Mitte dieses Heftes zum Herausnehmen und Mitführen an den hohen Festtagen eingheftet. Das Kommando bittet um entsprechende Beachtung. Nur so sind wir in der Lage auch in unserer „Jubiläum“-Campagne ein ordentliches und sauberes Bild in der Mainzer Fastnacht abzuliefern und damit den Erwartungen unseres geschätzten Publikums zu entsprechen.

Alle anderen Termine, von der Ordensfeier bis zum Ende der Campagne darf ich Ihnen allen an ans Herz legen. Sind doch die nächsten 2 Monate die wichtigsten im Ablauf des Jahres einer Garde.

Ihnen allen wünsche ich in den vor uns liegenden Weihnachtstagen Zeit der Ruhe und Besinnung, einen guten Rutsch in ein glückliches Jahr 2007 und uns allen eine fröhliche und erfolgreiche Campagne 2007.

Ihr



Lothar Both
Präsident

Grußwort des Generalfeldmarschall

Liebe Mitglieder und Freunde der Mainzer Ranzengarde,

noch vor Weihnachtstrubel, Weihnachtsmärkten und Einkaufsrausch an allen Ecken und Enden der Stadt wurde am 11. im 11. deutlich gemacht, die schreckliche, fastnachtslose Zeit neigt sich ihrem verdienten Ende entgegen.

Die Abteilungen unserer Garde haben zwar die Monate seit Aschermittwoch mit den unterschiedlichsten Aktivitäten in dankenswerten Weise überbrückt und damit zum Zusammenhalt der Garde in unnärrischer Zeit beigetragen, aber seien Sie mal ehrlich, ein Ersatz für die richtige Fassenacht konnte das alles nicht sein. Jetzt naht nicht nur das Weihnachtsfest, wozu ich Ihnen geruhsame und frohe Stunden wünsche, jetzt naht auch die schönste Zeit des Jahres, die 5. Jahreszeit. Mainz 05 steht im Keller und wir steigen ins Oberhaus auf. Mit uns steigt Mainz niemals ab.

Am 1. Januar geht's unweigerlich los. Wie zelebrieren die 171. Campagne der 170-jährigen altehrwürdigen Mainzer Ranzengarde von 1837. Wir übernehmen das dann wirklich närrische Kommando und die Fassenacht gehört unser.

Lasst uns gemeinsam mit der Parade am 1. Januar jedem Mucker und Philister dokumentieren, dass wir die Macht haben und bis zum Aschermittwoch nicht mehr abgeben werden. Kommt zum Großen Musikalischen Generalappell am 2. Januar ins Kurfürstliche Schoß, wo wir den Hochwürdigsten Herrn Kardinal Lehmann zusammen mit ZDF-Intendant Markus Schächter in den fastnachtlichen Adelsstand erheben. Krummstab und Marschallstab in Gott Jokus vereint.

Mit diesem Blitzstart mache wir uns fit für eine neuerliche, glorreiche Campagne nach dem neuen Motto:

Die Ranzegard uns goldisch Meenz
Seit hundertsiebzig Jahre eens.

Ich freue mich mit Euch und auf Euch in einer blitzsauberen, wieder erfolgreichen Campagne 2007.

Ihr und Euer



Beförderungen in der Campagne 2006/2007

Der Generalfeldmarschall tut kund und zu wissen:

In Anerkennung großer Verdienste für
die Meenzer Fassenacht,
für tadellosen Einsatz in der Mainzer Ranzengarde und
zur Stärkung der närrischen Kampfkraft
der Mutter aller Mainzer Korporationen
werden zur Campagne 2007 befördert:

Bruch	Werner	zum	Generaloberst
Himmerich	Norbert	zum	Generaloberst
Reichhardt	Herbert	zum	Generaloberst
Heedt	Dietrich	zum	General
Huber	Anton	zum	General
Heck	Manfred	zum	Generalleutnant
Both	Lothar	zum	Generalmajor
Dinser	Anselm	zum	Oberst
Hauf	Reneé	zum	Oberst
Lörler	Horst	zum	Oberst
Nagel	Kurt	zum	Oberst
Wiesmann	Jürgen	zum	Oberst
Ackermann	Wolfgang	zum	Oberstleutnant
Doss	Hansjürgen	zum	Oberstleutnant
Endlich	Hein	zum	Oberstleutnant
Schmitz	Rüdiger	zum	Oberstleutnant
Schotten	Anton	zum	Oberstleutnant
Suckfiel	Jörg	zum	Oberstleutnant
Doell	Martin	zum	Major
Gill	Thomas	zum	Major
Gröning	Wolfgang	zum	Major
Heinzel	Dr. Ulrich	zum	Major
Jungnickel	Sven	zum	Major
Simon	Mathias	zum	Major
Jabkowski	Dieter	zum	Hauptmann
Kern	Siegfried	zum	Hauptmann
Lingenberg	Wolfgang	zum	Hauptmann
Schien	Matthias	zum	Hauptmann
Seib	Thomas	zum	Rittmeister
Gardt	Oliver	zum	Oberleutnant
Hermann	Dr. Markus	zum	Oberleutnant

Beck	Michael	zum	Leutnant
Marohn	Gerd	zum	Leutnant
Oeser	Thomas	zum	Leutnant
Schweisfuth	Roland	zum	Leutnant
Möller	Adrian	zum	Fahnenjunker
Ziegler	Eva	zum	Stabscapitana
Payne	Isolde	zum	Capitana
Scholz	Konstanze	zum	Capitana
Driesch	Claudia von den	zum	Amazone
Lenner	Sabine	zum	Amazone
Lenner	Ulrike	zum	Amazone
Schubert-Horn	Judith	zum	Amazone
Ackermann	Susanne	zum	Hauptmarketenderin
Dupke- Treichler	Erna	zum	Hauptmarketenderin
Kaiser	Susanne	zum	Hauptmarketenderin
Wonneberg	Dagmar	zum	Hauptmarketenderin
Braun	Tanja	zum	Hauptmarketenderin
Loleit	Michaela	zum	Hauptmarketenderin
Ritter	Susanne	zum	Hauptmarketenderin
Schilling	Nadia	zum	Hauptmarketenderin
Vogt	Gabriele	zum	Hauptmarketenderin
Bohn	Uschi	zum	Obermarketenderin
Fleischer	Iris	zum	Obermarketenderin
Gerlach	Katrin	zum	Obermarketenderin
Heider	Petra	zum	Obermarketenderin
Praszick	Judith	zum	Obermarketenderin
Weber	Marion	zum	Obermarketenderin
Apel	Kerstin	zum	Marketenderin
Both	Katharina	zum	Marketenderin
Kern	Daniela	zum	Marketenderin
Narbe	Liselotte	zum	Marketenderin
Philippi	Daniela	zum	Marketenderin
Scheiblich	Heike	zum	Marketenderin
Böhme	Prof. Horst W.	zum	Sergeant
Eder	Norbert	zum	Sergeant
Leineweber	Manfred	zum	Sergeant
Wolf	Christopher	zum	Sergeant
Bierkandt	Andreas	zum	Unteroffizier
Bierkandt	Herbert	zum	Unteroffizier
Hernandez- Püschel	Ricardo	zum	Unteroffizier
Waller	Alexander	zum	Unteroffizier
Weickenmeier	Simon	zum	Unteroffizier
Wolf	Martin	zum	Unteroffizier

Wolf	Stephan	zum	Unteroffizier
Ek	Peter	zum	Generalstabsgefreiter
Gerhard	Hans- Jürgen	zum	Generalstabsgefreiter
Grasser	Matthias	zum	Generalstabsgefreiter
Kusche	Sebastian	zum	Generalstabsgefreiter
Michel	Udo Jürgen	zum	Generalstabsgefreiter
Nillius	Fabian A.	zum	Generalstabsgefreiter
Schmitt	Manfred	zum	Generalstabsgefreiter
Ackermann	Bernd	zum	Hauptstabsgefreiter
Ackermann	Bernd	zum	Hauptstabsgefreiter
Blüm	Michael	zum	Hauptstabsgefreiter
Eder	Christian	zum	Hauptstabsgefreiter
Oesterheld	Dirk	zum	Hauptstabsgefreiter
Wucher	Olaf	zum	Hauptstabsgefreiter
Depenbrock	Martin	zum	Oberstabsgefreiter
Friczewsky	Dirk	zum	Oberstabsgefreiter
Fröde	Stephan	zum	Oberstabsgefreiter
Geis	Horst	zum	Oberstabsgefreiter
Hauptert	Markus	zum	Oberstabsgefreiter
Kerz	Andreas	zum	Oberstabsgefreiter
Pfaff	Rainer	zum	Oberstabsgefreiter
Zwingert	Günter	zum	Oberstabsgefreiter
Bistritschan	Jens	zum	Stabsgefreiter
Blum	Andreas	zum	Stabsgefreiter
Butterwegge	Dr. Georg W.	zum	Stabsgefreiter
Glesius	Ralf	zum	Stabsgefreiter
Glombik	David	zum	Stabsgefreiter
Haas	Joachim	zum	Stabsgefreiter
Kerscht	Siegfried M.	zum	Stabsgefreiter
Metzler	Jan	zum	Stabsgefreiter
Popp	Ole	zum	Stabsgefreiter
Allmann	Stefan	zum	Hauptgefreiter
Altvater	Wolf- Rüdiger	zum	Hauptgefreiter
Heister	Lars Swen	zum	Hauptgefreiter
Kaiser	Frank	zum	Hauptgefreiter
Knauer	Dirk	zum	Hauptgefreiter
Losem	Thomas	zum	Hauptgefreiter
Merz	Uwe	zum	Hauptgefreiter
Moseler	Dr. Claudius	zum	Hauptgefreiter
Beckenbach	Stefan	zum	Obergefreiter
Both	Johannes	zum	Obergefreiter
Fischer	Stephan	zum	Obergefreiter
Gard	Thomas	zum	Obergefreiter

Kümmerling	Lothar	zum	Obergefreiter
Rupprecht	Dr. Gerd	zum	Obergefreiter
Theis	Harald	zum	Obergefreiter
Weindorf	Rolf Valentin	zum	Obergefreiter
Baumgart	Andreas	zum	Gefreiter
Both	Richard	zum	Gefreiter
Gröger	Michael	zum	Gefreiter
Hackenberg	Jörg Rodius	zum	Gefreiter
Hartmann	Michael	zum	Gefreiter
Janekovic	Mladen	zum	Gefreiter
Müller	Matthias	zum	Gefreiter
Reisgies	Robert	zum	Gefreiter
Sellke	Bodo	zum	Gefreiter
Barschow	Boris	zum	Gardist
Börner	Guido	zum	Gardist
Cazaré	Herbert	zum	Gardist
Drewski	Norbert	zum	Gardist
Hefner	Michael	zum	Gardist
Langenbahn	Timo J. A.	zum	Gardist
Prästin	Ulrich	zum	Gardist
Jungnickel	Jens	zum	Kadett
Mayer	Fabian	zum	Kadett
Manz	Miriam	zum	Kadettin
Taube	Lea	zum	Kadettin
Taube	Sarah	zum	Kadettin
Weitzel	Josephine	zum	Kadettin

Ordens- Beförderungs- und Jubilarenfeier

Zur diesjährigen Beförderungs-, Ordens- und Jubilarenfeier lädt das Kommando der Mainzer Ranzengarde ein für Freitag, dem 29. Dezember 2006 ein. Wir treffen uns um 19.00 Uhr um die, für die Campagne notwendigen „Regularien“ zu erledigen. Vor der Feier wird der zweite Schatzmeister, Anselm Dinser, noch die restlichen „Sterne“ verteilen, damit jeder, der seinen Beitrag bezahlt hat, auch den Orden erhalten kann.

Nach der Ordensfeier wird die Kammerverwaltung Stücke zur Ergänzung der Uniform zum Verkauf anbieten bzw. für Mannschaften und Unteroffiziere zum Tausch bereithalten

Armeebefehl der Mainzer Ranzengarde

Die Mainzer Ranzengarde von 1837 e.V., die Mutter aller närrischen Streitkräfte in der „Aurea Moguntia“ hat in der langen Zeit ihres Bestehens alle Angriffe und Anfechtungen der Mucker und Philister glorreich abgewehrt und gut überstanden. Doch in den dunklen Winternächten muckern und philistern ihre Nachkommen von neuem auf. Dem gilt es mit Entschlossenheit zu begegnen. Deshalb befehle ich die sofortige

MOBILMACHUNG

1. Versetzt Eure Uniformen und närrischen Utensilien in einen glanzvollen Zustand und haltet diese ständig bereit!
2. Reinigt Gewehre, putzt die Säbel, entwässert die Trompeten und pflegt die Pferde!
3. Vermietet bis zum Aschermittwoch Eure Schlafstätten und füllt die Kriegskassen auf!
4. Nehmt Urlaub vom grauen Alltag, schleppt Euer Gspusi unn Euer Kinner mit an, odder losst se allää hocke.
5. Laßt alle Miesmacher und Dummschwätzer einfach links liegen und konzentriert Euch auf den Kampf in der goldenen Mitte!
6. Nehmt teil an allen närrischen Schlachten in den Sälen, uff de Gass und im Feldlager und vergeßt nicht, daß am Aschermittwoch alles vorbei ist!
7. Vernichtet zu Lande, zu Wasser und in der Luft allzeit Weck, Worscht unn Woi, damit Ihr das rechte Gardemaß (2 Zentner, Ranzenumfang 6 Fuß) bald erreicht.
8. Erweist in dieser Campagne allen närrischen Jubilaren angemessene Ehrerbietung, damit uns alle Narren in unserer nächsten Jubiläumscampagne demütig zu Füßen liegen!
9. Beherzigt stets die Weisheit des Narren, daß wir den närrischen Kampf über alles ernst, uns selber aber nicht so wichtig nehmen.
10. Bringt Euren vollen Einsatz stets zu Ruhm und Ehre unserer goldisch Meenzer Fassenacht und unserer Vaterstadt Mainz.
11. Folgt in diesen und allen anderen Belangen stets vertrauensvoll Eurem Generalfeldmarschall!

Kadetten, Marketenderinnen, Gardisten, Musiker, Amazonen, Reiter, Freifrolleins, Offiziere, Generäle: jetzt geht's ums Ganze! Schlagt Euch tapfer in der närrischen Schlacht nach dem MRG – Tagesbefehl von 1842: „Die Garde säuft, aber übergibt sich nicht!“

Mit einem dreifach donnernden HELAU!
Auf in die närrische Schlacht!

Waffen-Trage-Erlaubnis

30 – Rechts- und Ordnungsamt

Stadtverwaltung, Amt 30, Postfach 3620, 55026 Mainz

Mainzer Ranzengarde 1837 e.V.
vertr. d. Herrn Lothar Both
Johann-Maria-Kertell-Platz 1

55122 Mainz

Stadt Mainz

Stadthaus, Kreyßig-Flügel, Kaiserstraße 3 - 5
Alle Bus- und Straßenbahnlinien, außer: 28, 33, 70

Auskunft erteilt : Herr Haag
Telefon 06131/ : 12 24 09
Telefax 06131/ : 12 30 10
Ihr Zeichen :
Unser Zeichen : 32 23 01
bei Antwort bitte angeben
E-Mail : albert.haag@stadt.mainz.de

Datum : 02.11.2004/hg

Vollzug des Gesetzes zur Neuregelung des Waffenrechts (WaffRNeuRegG) vom 11.10.2002 (BGBl. I S. 3970)

Verbot des Führens von Waffen bei öffentlichen Veranstaltungen

Ihr Antrag vom 05.10.2004

Sehr geehrter Herr Both,

die Stadtverwaltung Mainz als Kreisordnungsbehörde erteilt auf Grund ihres o.a. Antrages den Mitgliedern der Mainzer Ranzengarde 1837 e.V., verantwortlicher Leiter Herr **Lothar Franz Both** geb. am 20.10.1958 in Mainz-Mombach, whft.: Heidelbergerfassgasse 9, 55116 Mainz, für den Zeitraum vom **11.11.2004** bis einschließlich **10.11.2007** gemäß §§ 16 Abs.2 i. V. m. 42 Abs.2 WaffRNeuRegG die

Ausnahmebewilligung

vom Verbot des Führens von Waffen bei öffentlichen Veranstaltungen für das Gebiet der kreisfreien Stadt Mainz. Die Ausnahmebewilligung gilt gemäß § 1 Abs.2 Nr.2 WaffRNeuRegG nur für Hieb- und Stoßwaffen.

Die tragbaren Gegenstände (z.B. Säbel, Degen, Dolche) dürfen ausschließlich nur im Rahmen öffentlicher Veranstaltungen und in Uniform, bei denen es Brauch ist, aus besonderem Anlass Waffen zu tragen, geführt werden.

Die Ausnahmebewilligung hat der Berechtigte mit sich zu führen und auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Haag



Armeebefehl

Donnerstag, 15. Februar 2007

20.11 Uhr Altweiberball im Frankfurter Hof (Saalöffnung 19.44 Uhr).

Fastnachtsamstag, 17. Februar 2007

- 14.11 Uhr Antreten der Kadetten sowie des Musik- und Trommlercorps am Aufstellungsplatz Leibnizstraße, Ecke Josefstraße.
- 14.44 Uhr Antreten der Rekruten und des Begleitkommandos in der Josefstraße, Ecke Boppstraße, Einzug der Rekruten nach dem Jugendmaskenzug.
- 15.33 Uhr Eintreffen der Kadetten und des Musik- und Trommlercorps im Feldlager. Essen und Getränke für Kadetten frei.
- 16.11 Uhr Vereidigung der Rekruten vor dem Hoftheater (Gutenbergplatz) in Anwesenheit der höchsten und allerhöchsten Staatsminister.
- 16.44 Uhr Eröffnung des gemeinsamen Feldlagers im Bildungszentrum, Erbacher Hof, Grebenstraße 24-26.
- 19.11 Uhr Großes Lagerfest mit Tanz im Feldlager. Urlaub bis 3.00 Uhr.

Fastnachtsonntag, 18. Februar 2007

- 05.11 Uhr Reveille und erste Störung aller Mucker und Philister.
- 08.30 Uhr Teilnahme der Mainzer Fastnachtsgarden in Uniform an einem Gottesdienst im Hohen Dom zu Mainz.
Anschließend gemeinsamer Marsch zum Feldlager unter Anführung durch das Musik- und Trommlercorps.
- 09.11 Uhr Antreten der kriegsstarken Garde im Feldlager zum Verpflegungsempfang beim Generalproviantamt.
- 10.11 Uhr Antreten zum Marsch vom Feldlager in die Mainzer Neustadt.
- 10.11 Uhr Abmarsch des Reitercorps vom Straßenbahn-Depot zum Stadthaus gemäß vor Ort ausliegender Aufstellung (Treffen 9.00 Uhr).

- 10.44 Uhr Übernahme der Befehlsgewalt durch den Generalfeldmarschall mit Antreten der gesamten Garde vor dem Stadthaus Kaiserstraße.
- 11.00 Uhr Siegreicher Einzug in die Stadt und Bereitstellung zur großen Parade in der Boppstraße, Spitze Kaiserstraße.
- 11.11 Uhr Abmarsch zur großen Parade; Abnahme durch das närrische Staatsministerium, die Komitees und die profanen Spitzen am Hoftheater. Nach der Parade: Marsch zum Altersheim „Bruder Konrad Stift“ und Ständchen für unsere alten Mitbürger.
- 12.11 Uhr Einrücken der Garde in das Feldlager und gemeinsame Verpflegungseinnahme. Besondere Stärkung nach sieggewohnter erster närrischer Schlacht wird angeordnet (Essensausgabe bis 13.11 Uhr).
- 16.33 Uhr Abmarsch vom Feldlager zum närrischen Großangriff auf das Kurfürstliche Schloß, bzw. dort sich versammeln.
- 17.11 Uhr Siegreicher Einzug der gesamten Garde zur närrischen Saalschlacht (genannt Prunkfremdensitzung).
- Sitzungs-
ende Siegreicher Auszug aus der letzten „Sitzungsschlacht“. Komplette Teilnahme sollte Pflicht sein. Stärkung in der Nachsitzung.

Wegen des Rosenmontagsumzuges fallen der Anschauungsunterricht und die Putz- und Flickstunde aus. Kurzes Ausruhen und Einnahme belebender Elixiere.

Rosenmontag, 19. Februar 2007

- 09.11 Uhr Sammeln der kriegsstarke Garde im Feldlager und Verpflegungsempfang beim Generalproviantamt.
- 10.11 Uhr Abmarsch der gesamten Garde und letzte strategische „Befehle“ zur Rosenmontagsschlacht. Marsch des „Ranzengarde-Heerwurm“ zur angeordneten Kampfposition.

Motto: Das ist die Garde, tapfer im Kampf, greift an, schlägt drein, Bomben, Granaten explodieren in Weck, Worscht, Woi.



Einladung

Der Mainzer Ranzengardist

Eine nicht ganz alltägliche Ehrung

Bei seiner Ernennung zum Generalfeldmarschall im Januar 2001 versprach Dr Johannes Gerster die Errichtung eines „Ranzengarde-Denkmal“ in Mainz. Für Entwurf und Ausführung gewann er die renommierte Künstlerin Liesel Metten.

Im Januar 2004 wurde der Ranzengardebrunnen mit großer Unterstützung der Wohnbau Mainz GmbH als Kunst am Proviantmagazin im Rahmen eines Bürgerfestes der Öffentlichkeit übergeben. Er erfreut sich seither bei alt und Jung großer Beliebtheit. Zugleich beschloss die Garde, alle zwei Jahre eine Persönlichkeit des öffentlichen Lebens und deren Einsatz für das freudlich-freudige Mainz mit einem Originalmodell des Ranzengardebrunnens – geschaffen von Liesel Metten – öffentlich zu würdigen.

Im Jahre 2005 wurde ZDF-Intendant Prof. Markus Schächter geehrt. Im Jahre 2007 zeichnen wir mit großer Freude S. Em. Karl Kardinal Lehmann, Bischof von Mainz, aus.

Die Mitglieder der Mainzer Ranzengarde von 1837 e.V. sind herzlich eingeladen an dem musikalischen Generalappell teilzunehmen. Vollständige große Gardeuniform ohne Bewaffnung und Zusatzausstattung ist erwünscht. Sämtliche Fahnen und Standarten der Garde sind mitzuführen.

**Die Mutter aller Mainzer Garden, die
Mainzer Ranzengarde von 1837 e.V.**

gibt sich die Ehre, Sie

zum Großen Musikalischen Generalappell

**am Dienstag, den 02. Januar 2007 um 19.11Uhr
in den Großen Saal des Kurfürstlichen Schosses zu Mainz**

herzlich einzuladen.

*Im Rahmen dieses Appells ehren wir den hochwürdigsten
Botschafter christlicher Lebensfreunde von Mainz*

S. Em. Karl Kardinal Lehmann

*Mit der Verleihung des „Mainzer Ranzengardisten“
Eines Originalmodells des Ranzengardebrunnens
Von Liesel Metten.*

*Die Laudatio spricht der erste Träger dieses Preises
ZDF-Intendant Prof. Markus Schächter.*

*Den Reigen honorabler Redner erweitert mit städtischem Gruß
Oberbürgermeister Jens Beutel.*

*Musik, Weck, Worscht unn Woi
Werden sie an diesem Abend begleiten.*

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme

*Dr. h.c. Johannes Gerster
Generalfeldmarschall*

*Lothar Both
Präsident*

Campagneorden 2007

Die Mainzer Ranzengarde ist in diesem Jahr 170 fester Bestandteil des kulturellen und närrischen Leben in Mainz. Eigentlich ein Grund wieder einmal ein Jubiläum zu feiern. Aber mit Jubiläen, echten und unechten, gekünstelten und buckeligen haben wir in den letzten Jahren die Narren, also die echten und die unechten, fast an den Rand des Wahnsinns getrieben. Also feiern wir die 170 Jahre nicht explizit und freuen uns schon auf die nächste „Halbzeit“.

Unser Orden verbindet die bedeutendsten Wahrzeichen der Stadt zu einem ganzen – den Dom und die Ranzengarde, die seit 170 Jahren eins sind. Im Reigen unserer Orden wird nun auch einmal die Marketenderinnenuniform neuerer Art gewürdigt. Dies wird alle Trägerinnen dieser Uniform freuen und wir können gespannt sein welche Uniform im nächsten Jahr verewigt werden wird. Der geneigte Ordenssammler hat ja einen genauen Überblick was denn so noch „fehlt“.

In besonderer Weise freut es uns natürlich, dass der Dom wieder einmal zentrales Element unseres Ordens ist. Und dies ausgerechnet in dem Jahr in dem unser Bischof, S. Em. Karl Kardinal Lehmann Trägers des Modells des Ranzengardebrunnens wird.



10.45 Uhr Abmarsch des Reitercorps vom Straßenbahn-Depot zur Josefstraße gemäß vor Ort ausliegender Aufstellung (Treffen 9.00 Uhr).

11.11 Uhr Ewe geht's los. Die Garde nimmt Marschposition ein (Josefstraße, Ecke Nackstraße).

gegen

14.11 Uhr Einrücken bzw. „Einfahren“ in das Feldlager nach siegreich beendeter Schlacht und Stärkung der siegreichen Truppe. Mehrfaches dreimaliges Helau! In stolzer Erkenntnis, als kampfstärkste närrische Meenzer Streitmacht erheblich zum Erfolg der Campagne beigetragen zu haben, darf sich in die Brust geworfen werden.

Alle Aktiven sollen in Uniform durchfeiern!

(Essensausgabe bis 15.11 Uhr)

19.11 Uhr Großes Siegesfest im Feldlager. Gnädige Entgegennahme der „völligen“ Kapitulation der Miesmacher, Mucker und Philister, kooperatives Feiern bis in den frühen Morgen.

Fastnachtstag, 19. Februar 2007

Vormittags allgemeine bis 5-stündige Bettruhe für Generäle, Offiziere, Amazonen, Marketenderinnen und Gardisten (Kadetten etwas länger).

09.55 Uhr Sammeln des Kadettencorps vor dem Offizierscasino KARSTADT. Abmarsch unter Vorantritt des Musik- und Trommlercorps und Einmarsch in das Offizierscasino KARSTADT. Teilnehmer: Närrisches Generalkommando, Kadettencorps sowie Musik- und Trommlercorps.

10.11 Uhr Beginn der großen Kakao- und Kuchenschlacht, Ende 11.33 Uhr. Närrischer Frühschoppen für das närrische Generalkommando.

11.33 Uhr Abfahrt der Abordnung des Kommandos zum Empfang durch Ministerpräsident Beck in der Staatskanzlei (gemäß Einteilung durch den Präsident).

12.11 Uhr Aktivenessen im Gardeheim mit Uniform (Sterne nicht vergessen).

19.11 Uhr Großes Gardeabschlußfest mit Tanz im Gardeheim. Völlige, endgültige Kapitulation der Erzfeinde.

24.00 Uhr Feierliches Einholen der Fahne, letzte Schlachtrufe, Trommelwirbel, Fanfarenklänge und Freuen auf die 171. Campagne im Jahre 2007.

01.11 Uhr Ruhe im Feldlager.

Aschermittwoch, 21. Februar 2007

Wiedersehensfeier mit der Familie, Übertritt in den Stand der Ersatz-Reserve.
Bedingtes Freilassen der gefangenen und geläuterten Mucker, Philister und Miesmacher. Auswaschen der leeren Geldbeutel am Rhein oder sonstwo.

19.30 Uhr Heringsessen und feierliche „Zeremonie“ zur endgültigen Verabschiedung der Campagne 2006 im Gardeheim.
Anzug: gedeckt, dem Anlaß entsprechende Kopfbedeckung.
Stimmung: á la Kater.

Gegeben im Haupt- und Generalsquartier am „Fort Hauptstein“.

Zu MOGUNTIA im Narrenmond des Jahres 2006.

Der Garde ein dreifaches, kräftiges H E L A U !

Das närrische Generalkommando
Euer



Dr. h.c. Johannes von Gerster
Generalfeldmarschall
Chef des närrischen Gesamtkommandos

Unsere Jubilare 2006/2007

60 Jahre Mitglied

Heinz Reichhardt

50 Jahre aktives Mitglied

Georg Schneider
Klaus Stephan
Hans-Peter Göbel

50 Jahre Mitglied

Hans Wiegand

40 Jahre aktives Mitglied

Wolfgang Hillen

40 Jahre Mitglied

Karl-Ernst Neger
Renate Ziegler
Georg Klinger

25 Jahre aktives Mitglied

Anna Katharina Grasser
Wolfgang Seckler

25 Jahre Mitglied

Dr. Günther Witzke

Wir gratulieren unseren Jubilaren und danken Ihnen für die gezeigte Treue zur Mainzer Ranzengarde von 1837 e.V..

Protokoll der Mitgliederversammlung 2006

Ordentliche Mitgliederversammlung
der Mainzer Ranzengarde von 1837 e.V.
im Fort Hauptstein am 21. Juni 2006

Beginn der Mitgliederversammlung: 19.33 Uhr
Zahl der anwesenden Mitglieder lt. Anwesenheitsliste: 79

Punkt 1 der Tagesordnung: Begrüßung und Regularien

Präsident Lothar Both eröffnet die ordentliche Mitgliederversammlung mit der Begrüßung der anwesenden Mitglieder, Ehrenmitglieder und Ehrenoffiziere. Besonders begrüßt er unseren Generalfeldmarschall Johannes Gerster. Der Präsident stellt zunächst die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände.

Punkt 2 der Tagesordnung: Protokoll der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 01.07.2005 wurde im „Der Ranzengardist“ 3/2005 veröffentlicht. Auf eine Verlesung wird verzichtet. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Punkt 3 der Tagesordnung: Jahresbericht des Präsidenten

Der Rechenschaftsbericht des Jahres 2005/2006 wurde zusammen mit der Einladung im „Der Ranzengardist“ 2/2006 veröffentlicht. Ergänzend bemerkt der Präsident noch einiges an.

Zu den Mitgliederzahlen gibt er die neuesten Zahlen per 30. April 2006 bekannt. Die Garde hat 597 Mitglieder. Diese Zahl wurde durch 43 Neueintritte und 42 Austritte. L. Both blickt auf 2 Amtsperioden als Präsident zurück. Er spricht die beiden neu eingeführten Veranstaltungen „Musikalischer Generalappell“ und „närrischer Stammtisch“ an, wobei sich erstere zu einer festen Größe im gesellschaftlichen Terminkalender entwickelt hat. Dafür ein herzliches Wort des Dankes an Dr. Gerster, der sich in besonderer Weise, auch finanziell engagiert. Zum Abschluß dankt der Präsident allen Mitgliedern für das in das Kommando gesetzte Vertrauen.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Bericht des 1. Schatzmeisters

Wolfgang Hillen trägt den Kassenbericht für das Rechnungsjahr 2005/2006 vor.

Einnahmen : 135786,30 EUR
Ausgaben : 120110,58 EUR

Wolfgang Hillen erwähnt in seinem Bericht, dass das Geschäftsjahr mit einem zufriedenem Ergebnis abschließt, das aus Mehreinnahmen in den Bereichen Mitgliedsbeiträge, EO-Spenden, Inserate und durch Sparmaßnahmen im gesamten Haushalt resultiert.

Zum Abschluss dankt der 1. Schatzmeister den Gremien der Garde und allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und das entgegen gebrachte Vertrauen. Sein besonderer Dank gilt dem 2. Schatzmeister Anselm Dinser.

Punkt 5 der Tagesordnung:

Bericht der Kassenprüfer

Heinz Klesy trägt den Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2005/2006 vor. Die Kassenprüfung fand am 12.05.2006 in der Geschäftsstelle statt. Alle Unterlagen wurden vorgelegt und eingesehen. Es gab keine Beanstandungen.

Heinz Klesy empfiehlt der Mitgliederversammlung, dem 1. Schatzmeister Entlastung zu erteilen.

Punkt 6 der Tagesordnung:

Grußwort des Generalfeldmarschalls

Dr. Johannes Gerster erwähnt in seinem Grußwort den großartigen Verlauf der Kampagne und die sehr guten Leistungen der einzelnen Gardeabteilungen. Sein Fazit: Die Garde wächst, hat neue Ideen und befindet sich auf einem guten soliden Weg. Mit dem Dank an alle und besonders an den Vorstand endet Dr. Johannes Gersters Grußwort.

Punkt 7 der Tagesordnung:

Aussprache zu den Berichten

Dr. Chr. Kraus erkundigt sich über die gestiegenen Kosten des Feldlagers und des Rosenmontagszugs.

Punkt 8 der Tagesordnung:

Entlastungsbeschlüsse

Th. Gerster wiederholt den Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des 1. Schatzmeisters. Wolfgang Hillen wird einstimmig Entlastung erteilt.

Th. Gerster stellt den Antrag auf Entlastung des Kommandos.

Die Entlastung von Präsident und Kommando wird einstimmig erteilt.

Punkt 9 der Tagesordnung:

Wahl des Kommandos

Für die anstehenden Wahlen muss gemäß § 13 Abs. 2 der Satzung ein Wahlausschuss gebildet werden. Auf Vorschlag des Kommandos und von der Versammlung einstimmig bestätigt, setzt sich der Wahlausschuss wie folgt zusammen:

./.

Wahlleiter : Dr. Johannes Gerster

Protokollführer: Norbert Eder

Beisitzer : Kurt Nagel, Karl-Heinz Stoll

Die Wahl wird per Handzeichen durchgeführt.

Punkt 9.1 der Tagesordnung:

Wahl des Präsidenten

Wahlvorschlag für das Amt des Präsidenten: Lothar Both

Ja-Stimmen	:	74
Nein-Stimmen	:	1
Enthaltungen	:	4

Punkt 9.2 der Tagesordnung:

Wahl des Vizepräsidenten

Wahlvorschlag für das Amt des Vize-Präsidenten: Thomas Bruch

Ja-Stimmen	:	67
Nein-Stimmen	:	-
Enthaltungen	:	12

Punkt 9.3 der Tagesordnung:

Wahl des 1. Schatzmeisters

Wahlvorschlag für das Amt des 1. Schatzmeisters: Wolfgang Hillen

Ja-Stimmen	:	78
Nein-Stimmen	:	-
Enthaltungen	:	1

Punkt 9.4 der Tagesordnung: Wahl des 1. Schriftführers

Wahlvorschlag für das Amt des 1. Schriftführers: Karl Jürgen Ackermann

Ja-Stimmen	:	74
Nein-Stimmen	:	-
Enthaltungen	:	5

Punkt 9.5 der Tagesordnung: Wahl des 2. Schatzmeisters

Wahlvorschlag für das Amt des 2. Schatzmeisters: Anselm Dinser

Ja-Stimmen	:	63
Nein-Stimmen	:	6
Enthaltungen	:	10

Punkt 9.6 der Tagesordnung: Wahl des 2. Schriftführers

Wahlvorschlag für das Amt des 2. Schriftführers: Siegfried Kern

Ja-Stimmen	:	71
Nein-Stimmen	:	2
Enthaltungen	:	6

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Punkt 10 der Tagesordnung: Wahl der Kassenprüfer

Dieser Punkt entfällt, da die Kassenprüfer noch für ein Jahr gewählt sind.

Punkt 11 der Tagesordnung: Anträge

1. Antrag: Änderung des Zeitraums für das Geschäftsjahr

Der Antrag kann nicht behandelt werden, da dieser eine Satzungsänderung beinhaltet.

Eine Satzungsänderung ist nicht Tagesordnungspunkt dieser Versammlung.

Der Vorstand wird von der Versammlung aufgefordert eine Satzungsänderung für die nächste Mitgliederversammlung vorzubereiten. Th. Gerster stellt den Antrag zur Bildung einer Kommission für Überarbeitung der Satzung.

Abstimmung per Handzeichen:

Ja-Stimmen	:	75
Nein-Stimmen	:	-
Enthaltungen	:	4

Der Antrag auf Änderung des Zeitraums für das Geschäftsjahr kommt zur Abstimmung per Handzeichen:

Ja-Stimmen	:	75
Nein-Stimmen	:	-
Enthaltungen	:	4

Die Änderung wird bei der Überarbeitung der Satzung berücksichtigt.

2. Antrag: Abschaffung der weißen Perücken für Marketenderinnen

Der Antrag wird als Geschäftsordnungsantrag an das Kommando / Kl. Rat verwiesen.

Über eine schriftliche Befragung der aktiven Marketenderinnen wird per Handzeichen abgestimmt:

Ja-Stimmen	:	43
Nein-Stimmen	:	26
Enthaltungen	:	10

Punkt 12 der Tagesordnung: Verschiedenes, sonstiges, allerlei

Lothar Both gibt anstehende Termine aus „Der Ranzengardist“ bekannt.

Ende der Mitgliederversammlung 20.22 Uhr.

Feldlager 2007

Unser Feldlager ist in der kommenden Campagne wieder im Bildungszentrum Erbacher Hof eingerichtet. Die Verwaltung des Hauses bietet die Möglichkeit an, sich dort ein Zimmer für die Fastnachtstage zu mieten. Die Preise sind:

Einzelzimmer	49,00 EURO
Doppelzimmer	74,00 EURO

Reservierungen erfolgen direkt mit der Verwaltung des Bildungszentrum Erbacher Hof, Tel. (06131/257-0) unter Hinweis auf das Feldlager der Mainzer Ranzengarde von 1837 e.V..

Besondere Geburtstage vom 1.9. 2006 bis 31.08. 2007

90 Jahre	Bernius, Karl	08.09.
	Josef Krahe	11.04.
85 Jahre	Robert Reimer	30.10.
	Alfred Wehner	02.08.
80 Jahre	Helmut Stark	07.10.
	Karl Mumm	21.03.
75 Jahre	Theo Göttmann	26.10.
	Rudolf Scheiber	08.11.
	Hans Reichhardt	06.12.
	Adolf Brüstle	02.02.
70 Jahre	Friedrich Schütz	21.09.
	Dr. Horst K. Bülow	13.06.
	Wolfgang Hillen	18.06.
	Adam Blodt	11.08.
65 Jahre	Irene Möhle	12.11.
	Hans-Ulrich Kaufmann	19.12.
	Ernst Kirschenknapp	13.01.
	Klaus Christian Müller	31.01.
	Prälat Heinz Heckwolf	04.03.
	Klaus Samfaß	26.04.
	Dr. Peter Zimmer	22.06.
Thomas Oeser	31.07.	
60 Jahre	Carlheinz Eckert	26.09.
	Gertrud Wolf	07.02.
	Herbert Bierkant	31.03.
	Peter Kahl	12.05.
	Helga Geigl	17.05.
	Brigitte Aichner	05.06.
	Rainer Laub	01.07.
	Dr. Heinrich Ehling	17.07.
Detlev Rech	18.08.	

55 Jahre	Dieter-Jakob Becker	09.09.
	Detlev Höhne	12.12.
	Michael Choquet	17.02.
	Hans-Werner Köhler	10.03.
	Georg Schneider	14.04.
	Harald Theis	21.04.
	Dr. Norbert Kusche	02.06.
	Siegfried M. Kerscht	04.08.
	Karl-Heinz Heil	18.08.
50 Jahre	Uwe Merz	09.11.
	Hans-Peter Müller	14.01.
	Urs-Achim Vevera	06.02.
	Gabriele Vogt	06.02.
	Rolf Valentin Weindorf	07.06.
	Monika Schmidt	12.06.
	Dietmar Möhn	04.08.
	Harald Kubiczak	06.08.
	Birgit Reichhardt	14.08.

Die Mainzer Ranzengarde gratuliert allen Mitgliedern zum Geburtstag und den oben genannten ganz besonders. Wir wünschen allen Gesundheit, Wohlergehen und Freunde am Gardeleben.



Jetzt geht's endlich wieder los! Die Fassenacht und die Straß sind unser.

Neujahr 2007

Zur Teilnahme am Neujahrsumzug trifft sich unsere Garde

um 9.00 Uhr in unserem Gardeheim - Fort Hauptstein.

Ich hoffe, wie in den früheren Jahren, daß trotz der vorausgegangenen Silvesternacht wir mit einer großen Beteiligung unserer Aktiven rechnen können, um auch die letzten Mainzer Langschläfer aus den Federn zu holen.

Um 10.30 Uhr marschieren wir zu unserem Aufstellungsplatz Nackstraße, Ecke Josefstraße. Die Neujahrsparade marschiert um 11.11 Uhr von dort zum närrischen Staatstheater. Das Kadettencorps trifft sich dort bereits um 10.45 Uhr.

Kadettensitzung mit Ordensfeier

Unsere traditionelle Kadettensitzung findet

**am Sonntag, dem 7. Januar 2007,
um 15.11 Uhr im Haus der Jugend, Mitternachtsgasse**

statt. Bei dieser Sitzung erhält unser Nachwuchs den Campagneorden 2007. Auch hier wieder die Bitte um zahlreiches Erscheinen, gilt es doch den Organisatoren und dem gesamten Kadettenkorps unsere Anerkennung und den Dank für ihre Mühe und Einsatzfreudigkeit zu zeigen.

Eskorteneinteilung

Die Eskorteneinteilungen für die Campagne 2007 finden

**jeden Dienstag um 19.00 Uhr
im Gardeheim - Fort Hauptstein**

statt. Die Stammtische am Freitag fallen daher bis nach Fastnacht aus. Die Thekendienste werden aber wie an den Stammtischen durchgeführt. Im Januar werden wir auch die Kostüme für die Rekrutenvereidigung „Märchenhafte Ranzengarde“ basteln.

Termine 2007

01. Januar 2007, 09.00 Uhr
Treffen im Fort Hauptstein und Teilnahme an der Neujahrsparade
02. Januar 2007, 19.11 Uhr
Musikalischer Generalappell im Kurfürstlichen Schoß
07. Januar 2007, 15.11 Uhr
Kadettensitzung mit Ordensfeier im Haus der Jugend
03. Februar 2007, 19.11 Uhr
18. Februar 2007, 17.11 Uhr
Prunkfremdensitzungen, Kurfürstliches Schloß
15. Februar 2007, 20.11 Uhr
Altweiberball, Frankfurter Hof
17. Februar 2007, 15.11 Uhr
Kinder- und Jugendmaskenzug
Rekrutenumzug mit Vereidigung
18. Februar 2007, 10.44 Uhr
Übergabe der Befehls- und Kommandogewalt
an S. Exz. Generalfeldmarschall Dr. Johannes von Gerster
anschließend Gardeparade
19. Februar 2007, 11.11 Uhr
Mainzer Rosenmontagszug
17. + 19. Februar 2007, 19.11 Uhr
gemeinsames Lagerfest im Feldlager, Erbacher Hof
20. Februar 2007, 19.11 Uhr
Abschlußfest im Gardeheim der Mainzer Ranzengarde
21. Februar 2007, 19.30 Uhr
Heringessen im Gardeheim der Mainzer Ranzengarde
23. Februar 2007, 19.00 Uhr
Dank- und Bußgottesdienst im Chorraum der Christophskirche
24. März 2007, 10.00 Uhr
Dreckwegtag rund ums Fort Hauptstein

Allgemeine Termine bis Fastnacht

Eskorteneinteilung: Dienstag ab 19.00 Uhr im Gardeheim

Kammeröffnung: Montag und Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Kartenvorverkauf: Montag, 17.00 bis 19.00 Uhr und Samstag, 10.00 bis 13.00 Uhr